

Aufnahmeantrag

Frankfurter PresseClub e.V., Saalgasse 30, 60311 Frankfurt am Main, Telefon: 069-288800, Fax: 069-295803

Name, Vorname

Geb. am

Straße

PLZ, Wohnort Nr.

Tel. dienstl. privat

Handy Fax

E-Mail

Internet

Ich bin hauptberuflich journalistisch tätig

als

für

Als Bürgen benenne ich die Mitglieder des FPC

1.

2.

Mitgliedsbeitrag: **100,- Euro** jährlich (§ 9 der Satzung: Der Beitrag für das laufende Geschäftsjahr ist in einer Zahlung bis zum Ende des ersten Jahresquartals zu leisten).

Ort, Datum Unterschrift

Einzugsermächtigung

**für den Jahresbeitrag der Mitgliedschaft im Frankfurter PresseClub e.V., Saalgasse 30, 60311 Frankfurt am Main
Telefon: 069-288800, Fax: 069-295803**

Hiermit ermächtige ich Sie für die Dauer einer Mitgliedschaft, den von mir zu entrichtenden Jahresbeitrag von (zurzeit) **100,- Euro** jeweils am 20. Januar eines Jahres zu Lasten meines Kontos bei der

Genauere Bezeichnung der Bank

Kontonummer, Bankleitzahl (BLZ) abzubuchen.

Ort, Datum

Name (bitte in Druckbuchstaben)

Anschrift (bitte in Druckbuchstaben)

FPC Standort

Der Frankfurter PresseClub befindet sich in der Saalgasse 30. Vom Römer aus erreichen Sie unseren Club, wenn Sie zwischen der Nikolaikirche und dem Restaurant „Schwarzer Stern“ die kleine Fußgänger-gasse benutzen. Diese führt direkt auf unsere Freitreppe in die Clubräume im ersten Stock des Hauses. Der Club besteht aus zwei Etagen. Im Konferenzsaal finden die meisten Veranstaltungen und Feste statt. Für kleine Konferenzen, Besprechungen und Hintergrundgespräche bietet der FPC ein weiteres Besprechungszimmer.

An der Theke trifft man sich nach Veranstaltungen bei einer Erfrischung zum informellen Gespräch. Während der Woche ist die Geschäftsstelle von 10:00 bis 17:00 Uhr (Fr. bis 14:00 Uhr) geöffnet. Das Team steht in dieser Zeit mit Rat und Tat zur Verfügung. Gerne können Sie sich bei einer Tasse Kaffee, Tee oder einem Glas Wasser über die neuesten internationalen und nationalen Ereignisse informieren. Dazu stehen Ihnen Tageszeitungen und Fachblätter zur Verfügung. Sie können auch mit dem Laptop kostenlos ins Internet.

FPC: Saalgasse 30, 60311 Frankfurt am Main,
Telefon: 069-288800 Fax: 069-295803,
Mail: info@frankfurterpresseclub.de,
www.frankfurterpresseclub.de

Sie erreichen uns mit der U4 + U5 (Haltestelle Römer), mit den Straßenbahnen 11 + 12 (Haltestelle Römer) oder mit dem Auto (über die Domstraße ins Parkhaus Römer).

Und was wünschen wir uns von Ihnen?

Engagement, kreative Ideen, Lust auf Netzwerken und hin und wieder Unterstützung bei der Clubarbeit.

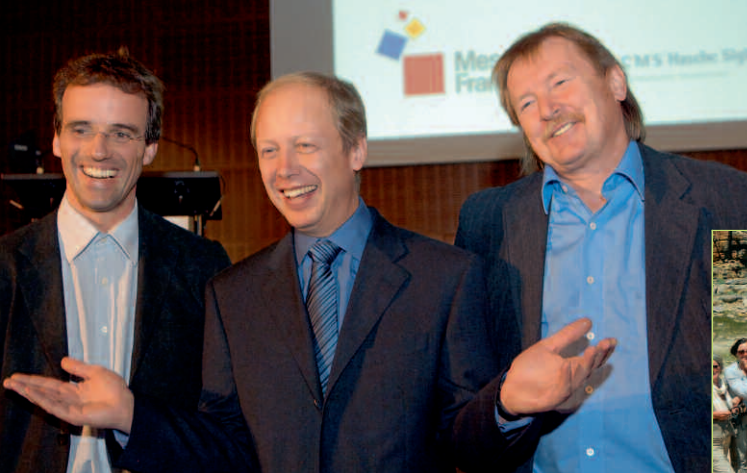


Come together!



Der Frankfurter PresseClub e.V.

FPC



Wir über uns

Der Frankfurter PresseClub e.V., 1980 von 17 Journalisten gegründet, hat sein Domizil seit 1984 direkt am „Römer“. Von einigen Fenstern aus kann man auf das historische Gebäude schauen, in dem das Stadtparlament seine politischen Entscheidungen trifft.

Im FPC sind über 400 Einzelpersonen aus allen Medien organisiert. Zusätzlich senden rund 120 korporative Mitglieder (Firmen, Verbände, Institutionen) weitere 450 Mitarbeiter aus dem Bereich Kommunikation aber auch aus der Führungsebene in den Club. Diese haben die Möglichkeit, an allen Aktivitäten des Clubs teilzunehmen, besitzen allerdings, im Gegensatz zu den Einzelmitgliedern, keine vereinspolitischen Rechte. Sie können also weder den Vorstand wählen noch die Clubinhalte bestimmen.

Von beiden Seiten aber wird der FPC als Netzwerk und als Ort benutzt, an dem man wichtige Persönlichkeiten aus Politik, Medien, Wirtschaft, Sport, Kultur und Religion trifft.

Der Vorstand des FPC besteht aus sieben Personen, von denen mindestens fünf hauptberuflich journalistisch tätig sind. (siehe Satzung FPC)

Aktivitäten

Der FPC bietet seinen Einzel- und Fördermitgliedern rund 50 Clubabende im Jahr: Podiumsdiskussionen, Veranstaltungsreihen, Get-togethers mit Gästen und Referenten aus allen gesellschaftlichen Bereichen. Einige der Veranstaltungen werden öffentlich bekannt gegeben und können so von Clubfremden besucht werden. Nur für Mitglieder und geladene Gäste hingegen sind der Neujahrsempfang, das Sommerfest, die Weihnachtsfeier, die Verleihung des Internationalen Medienpreises Frankfurt (IMF), Hintergrundgespräche mit Politikern und die Informations- und Pressereisen, die der Club mit seinen Partnern durchführt.

Gemeinnütziges

Der FPC fördert Institutionen und Einzelaktivitäten wie:

- das FAZ-Institut und die „Journalistentage“ oder das „Netzwerk Recherche“;
- einzelne Mitglieder, indem er z. B. Reisestipendien für Informations- und Pressereisen vergibt;
- die Verleihung des Internationalen Medienpreises Frankfurt (IMF), der alle zwei Jahre für besondere Leistungen vergeben wird.

Aufnahmebedingungen

Als Einzelmitglied können Personen eintreten, die nachweisbar im Medienbereich arbeiten. Dazu zählen Journalistinnen und Journalisten aus allen Branchen. Die Aufnahme muss schriftlich beantragt werden.

Ein Antragsformular kann in der Geschäftsstelle angefordert oder über die Internetseite des FPC herunter geladen werden. Neben dem Nachweis der journalistischen Tätigkeit benötigt der Antragsteller zwei Bürgen, die beide FPC-Mitglieder sein müssen. Bei der Suche ist die Geschäftsstelle gerne behilflich. Die Aufnahme muss vom Vorstand beschlossen werden. Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt derzeit 100 €. Junge Kolleginnen und Kollegen haben die Möglichkeit, ein Jahr lang eine „Schnuppermitgliedschaft“ zu beantragen. Danach müssen Sie sich endgültig für eine Mitgliedschaft entscheiden. Eine Kündigung ist jeweils drei Monate vor Ablauf des Kalenderjahres, also bis spätestens 30. September des laufenden Jahres möglich.

Die Bedingungen für die Aufnahme von korporativen Mitgliedern finden Sie in dem gesonderten Flyer für korporative und Fördermitglieder.